

FH-GB-01-087 Wir schaffen endlich Gleichberechtigung und Lohnleichheit

Antragsteller*in: Rhea Niggemann (Berlin-Kreisfrei KV)

Änderungsantrag zu FH-GB-01

Von Zeile 87 bis 89:

~~Frauen sind oft im eigenen Zuhause, also dort, wo sie am sichersten sein sollten, von Gewalt betroffen.~~ Frauen sind oft gerade im eigenen Zuhause von Gewalt betroffen. Die meisten Übergriffe geschehen in der Partnerschaft, durch Verwandte und Freunde. Vielen Frauen und ihren Kindern bleibt trotz der Hilfe durch das Gewaltschutzgesetz

Begründung

Macht eine komische Trennung von privatem und öffentlichem Raum auf. Vermutlich würde niemand diesen Satz so über Männer* aufschreiben. Frauen* sollten überall sicher sein, ohne Abstufungen. Dass Frauen* vor allem Zuhause von Gewalt betroffen sind, wird durch "gerade" deutlicher ausgedrückt.

Unterstützer*innen

Patrick Roedern (Berlin-Neukölln KV); Pascal Striebel (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Oliver Timm (Berlin-Neukölln KV); Andreas Sieg (Berlin-Neukölln KV); Julia Dittmann (Berlin-Kreisfrei KV); Annika Kerstin Gerold (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Johanna Braun (Berlin-Mitte KV); Ingrid Ochse (Berlin-Mitte KV); Bahar Haghanipour (Berlin-Kreisfrei KV); Arno Hoffmann (Berlin-Neukölln KV); Vasili Franco (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Jörg Gehlen (Berlin-Neukölln KV); Patrick Luzina (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Ricarda Lang (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Georg P. Kössler (Berlin-Neukölln KV); Carola Scheibe-Köster (Berlin-Neukölln KV); Sebastian Walter (Berlin-Kreisfrei KV); Stefan Lange (Berlin-Neukölln KV); Christoph Husemann (Berlin-Kreisfrei KV)